

# Jahresbericht `88



## Sicheres Betreiben von Glasapparaturen

Der Umgang mit Glasgeräten führt in Laboratorien immer wieder zu Schnittverletzungen. Leider sind diese oft so schwer, dass besonders an Händen nach dem Ausheilen Funktionseinschränkungen bestehen bleiben. Explosionen, Zerknalle oder Implosionen beim Betrieb von Glasapparaturen können zu noch schwereren Verletzungen führen.

Die Laborrichtlinien schreiben daher vor, dass derartige Apparaturen nur im Abzug aufgebaut und betrieben werden dürfen. Ein Einsatz von Glasapparaturen auf Labortischen ist nur dann zulässig, wenn allseitig widerstandsfähige Schutzscheiben verwendet werden, die gegen Umfallen gesichert sind.

Die in den Bildern gezeigte Sicherheitsbox erlaubt es, Glasapparaturen der genannten Art auf Labortischen sicher zu betreiben.

Die Box besteht aus drei leicht transportablen Einzelteilen. Alle Teile sind aus Polycarbonat gefertigt und ermöglichen freie Sicht von allen Seiten. Verriegelbare Eingriffsöffnungen ermöglichen sichere Bedienung einer Apparatur während des

Betriebes. Die Sicherheitsbox ist standfest, schnell auf- und abgebaut, benötigt nur geringe Lagerfläche



und hat sich in einem großen Unternehmen bereits gut bewährt.

(Mö)